

# Medieninformation

184 / 2021  
Polizeidirektion Zwickau

**Ihr Ansprechpartner**  
Hans-Jürgen Eisel

**Durchwahl**  
Telefon: +49 375 428 - 4006  
                  - 4007  
                  - 4008  
Telefax: +49 375 428 - 2248

presse.pd-z@polizei.sachsen.de\*

**Zwickau,**  
27. März 2021

## Vogtlandkreis

### **Diebstahl aus Werkhalle**

Zeit: 25.03.2021, 22:00 Uhr bis 26.03.2021, 06:00 Uhr  
Ort: Plauen

Unbekannte Täter entwendeten auf der Schenkendorfstraße aus einer Werkhalle einen Werkzeugkoffer mit Werkzeug und verschiedenen Messgeräten. Der Wert des Diebesgutes beträgt 2.500 Euro. (hje)

## Landkreis Zwickau

### **Kampfmittelfund bei Planierarbeiten**

Zeit: 26.03.2021, gegen 08:10 Uhr – 08:20 Uhr  
Ort: Zwickau

Im derzeit trocken gelegten Langen Teich an der Humboldtstraße stieg bei Planierarbeiten mitten im Teich plötzlich eine helle Rauchsäule auf. Durch den Kampfmittelbeseitigungsdienst wurde am Nachmittag ein Kampfmittelteil mit Phosphoranhaftungen sichergestellt. Es kam zu keinen verletzten Personen. (hje)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion**  
**Zwickau**  
Lessingstraße 17  
08058 Zwickau

[www.polizei.sachsen.de](http://www.polizei.sachsen.de)

**Verkehrsverbindung:**  
Zu erreichen mit der Straßenbahnlinie  
4, 7  
Buslinie 14, 17, 22



## **Räuberische Erpressung**

Zeit: 26.03.2021, gegen 08:40 Uhr

Ort: Zwickau

Ein unbekannter Täter fragte auf der Seminarstraße einen 16-jährigen Jugendlichen nach dem Weg zur Pestalozzischule. Unmittelbar darauf würgte er den Jugendlichen und stieß ihn zu Boden. Danach forderte er unter Androhung von Schlägen, dass der 16-Jährige seine Sneaker auszieht und übergibt. Der Unbekannte nahm die Schuhe im Wert von 170 Euro an sich und verschwand damit in Richtung Leipziger Straße. Der Tatverdächtige stieg zuvor mit dem Geschädigten an der Straßenbahnhaltestelle „Friedrich-Engels-Straße“ gemeinsam aus. Er ist ca. 15 bis 16 Jahre alt und ca. 1,73 m groß. Er wird als südländischer Typ mit leicht dunkler Haut beschrieben und sprach gebrochenes Deutsch. Er trug ein schwarzes Basecap und eine helle Jeans mit Löchern und eine schwarze Jacke. Das Gesicht war mit einem hellblauen medizinischen Mund-Nasen-Schutz bedeckt. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen räuberischer Erpressung eingeleitet. (hje)

***Wer kann Hinweise zu dem Tatverdächtigen geben, wer hat die Straftat beobachten können? Die Kriminalpolizei bittet um sachdienliche Hinweise, Telefon 0375 4284480.***